2. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	Realschule							Vorschule						
	Ev.	Kath.	Diss.	Juden	Einh.	Ausw.	Ausl.	Ev.	Kath.	Diss.	Juden	Einh.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfange des Sommerhalbjahrs	134	—	—	—	102	30	2	66	—	—	—	47	18	1
2. Am Anfange des Winterhalbjahrs	139	—	—	—	102	34	3	72	—	—	—	48	23	1
3. Am 1. Februar 1897	136	—	—	—	99	34	3	73	—	—	—	49	23	1

Als Einheimische gelten die aus Blankenese und Dockenhuden gebürtigen Schüler.

V. Sammlungen.

1. Die Lehrerbibliothek

(Verwalter: Herr Oberlehrer Dr. Schwarz) vermehrte sich von 431 Bänden auf 501.

a) **Fortsetzungen:** Zeitschrift für lateinlose Schulen. Neuphilologisches Centralblatt. Die Neueren Sprachen. Preußische Jahrbücher. Centralblatt für das Unterrichtswesen. Lamprechts deutsche Geschichte.

b) **Anschaffungen:** Münch, Vermischte Aufsätze. Sachs-Villatte, Französisches Wörterbuch II. Duden, Deutsche Etymologie. Warnecke, Kunstgeschichtliches Bilderbuch. Wendt, Hamburgs Vergangenheit und Gegenwart. Duden, Deutsche Synonymik. Hermann, Deutsche Diktatstoffe. Sennewald, die Dynamomaschine. Mushacke, Statistisches Jahrbuch XVII. Fricke, Bibelkunde. Dorenwell, Deutscher Aufsatz. Warnecke, Vorschule der Kunstgeschichte. Röchling und Knötel, der Alte Fritz. Katalog des Dithmarischen Museums in Meldorf. Haas, Schleswig-Holstein meerumschlungen. Villatte, Parisismen. Allmers, Marschenbuch. Hieckmann, Statistischer Atlas. Wolgast, das Elend unserer Jugendliteratur. Ricken, Livre du maître.

c) **Geschenke:** Vom Kgl. Kultusministerium: Zwei Zettel mit Belehrungen über Meteore. Marinowski und Frommel, Bürgerrecht und Bürgertugend. Von Herrn Landrat Dr. Scheiff: Verwaltungsbericht des Kreises Pinneberg. Vom Direktor: Shakespeare, Works. Imperial Edition. Kühn, Französische Schulgrammatik. Von Herrn F. Asmus: Atlas des Atlantischen Oceans. Jülfs-Baller, die wichtigsten Seehäfen. Sailing Directions for the Pacific Islands. Vierteljahrs-Wetter-Rundschau 1885 und 86. Monatsbericht der Deutschen Seewarte 1889. 3 Seekarten. Vom Sekundaner F. Battke: Ein holsteinisches Gesangbuch von 1781. Von Herrn Kirchspielvogt a. D. Bornhöft: Detlessen, Geschichte der holsteinischen Elbmarschen. Von Herrn Konsul Carstens: 8 Bände Globus und Ausland. Von Herrn C. A. Hoffmann: Meyers Conversationslexikon, 2. Auflage. Benecke, der große Neumarkt in Hamburg. Grießmayer, Verfälschung der Nahrungsmittel. Stöckhardt, Schule der Chemie. Baenitz, Botanik. Schilling, Naturgeschichte. Lüben, Unterricht in der Tierkunde. Hilger, Volumetrische Analyse. Von Herrn Apotheker Kahler: Dappers Asia. Von Herrn Buchdruckereibesitzer Kröger: Dislokationskarte des deutschen Heeres. Reise durch den Teutoburger Wald. Von Herrn Zeichenlehrer Lehmann: Hamburgs Lage um 1600. Von Herrn Rechtsanwalt Löwenhagen: Danckwert, Schleswig-Holstein. Thompson, The Coin Chart Manual. Kuß, Jahrbuch denkwürdiger Naturereignisse in Schleswig-Holstein. Mommsen, über das römische Münzwesen. v. Aspern, Beiträge zur älteren Geschichte Schleswig-Holsteins. 3 Hefte der Schleswig-Holsteinischen Altertumsgesellschaft. Ein Atlas Antiquus. Von Herrn Oberlehrer Dr. Penseler: Eine Beschreibung des Kaiserhauses in Goslar.

Von den Teilnehmern an der Pfingstwanderung: Ein Bericht über die Wanderung. Blars, Hamburger Wanderbuch. Führer durch Lüneburg. Generalstabskarten von Lauenburg und Harburg. Von Herrn Buchhändler Roth: Nahrendorf: Adreßbuch für Schleswig-Holstein. Uhlands Werke. Kleist, der zerbrochene Krug. Knackfuß, Raffael. 4 Bände der Gegenwart. Schiller, Kabale und Liebe. Ein Gesangbuch von 1800. Durch Herrn Roth: Eine Anzahl Schulbücher. Von Fräulein Saß: Harnisch: Unterredungen über den Katechismus. Schilbe, Handbuch des Religions-Unterrichts. Harder, Handbuch für den Religionsunterricht. Vom Primaner J. Schade: Ein Gebetbuch von 1750. Von Herrn Oberlehrer Dr. Schwarz: Milton, Poetical Works. Young, Night-Thoughts. Von Herrn Gemeindevorsteher Sibbert: Jahresbericht der Kolonial-Gesellschaft. Deutsche Kolonial-Zeitung. Von Herrn J. A. Sievers: Arabian Nigths. Shakespeare Works. Cornstak, A system of Natural Philosophy. Vom Verleger: Koppe u Dieckmann, Arithmetik. Bötticher, Abriß der Grammatik. 8 Bände der Freytag'schen Schulausgaben für den deutschen Unterricht.

---

2. Die Schülerbibliothek

(Verwalter: Die Klassenlehrer) stieg auf 352 Bände.

a) **Anschaffungen**: Bässler, Die Fritjof-Sage. Der Nibelungen Not. Die Rolandsage. Gudrun. Die Alexandersage. Berndt, Das Leben Karls des Großen. Jahn, Unser Heldenkaiser. Wolter, Kaiser Wilhelm der Große. Siemens, Werner von Siemens. Baur, Das Leben des Freiherrn von Stein. Brennecke, Nordlandsfahrten. Schmidt, Der Burggraf Friedrich von Nürnberg. Dickens, Aus zwei Millionenstädten. Dombey und Sohn. David Copperfield. Hauff, Lichtenstein und andere Romane. W. Pfeifer, Kaiser Wilhelm I.

b) **Geschenke**: Von Herrn C. A. Hoffmann: Kollkopf, Geschichte Hamburgs. Von Herrn Sekretär Pahren: Stanley, Im dunkelsten Afrika, 2 Bände. Von Herrn Weinhändler Sievers: Livingstone, Erforschungsreisen im Innern Afrikas, 2 Bände. Von Herrn Konsul Carstens: Gußmann, Das Obstbüchlein, 4 Exemplare. Von Herrn Gemeindevorsteher Sibbert: Kalender des Berliner Tierschutzvereins, 7 Exemplare. Vom Direktor: Köhler, Fürst Bismarck. Unser Bismarck, aus Spamers Verlag. Dhombres u. Monod, Biographies modernes. Rocholl, Deutsches Volk, gedenke deines großen Kaisers. Schubert, Märchen und Erzählungen. Lesebüchlein des Berliner Tierschutzvereins, 2 Expl. Marryat, The three Cutters. Irving, Tales of the Alhambra. Hausknecht, The English Student. The English Reader. Vietor und Dörr, Englisches Lesebuch. Kühn, Französisches Lesebuch. Vom Primaner Clasing: Goldsmith, Le ministre de Wakefield. Von Freitags Verlag in Leipzig: Herder, Der Cid. Lessing, Miß S. Sampson. Minna von Barnhelm. Abhandlungen. Göthe, Aus meinem Leben. Hermann und Dorothea. Schiller, Fiesko. Wallenstein. Wieland, Oberon. Körner, Zriny. — Mittelhochdeutsche Lyriker, herausgegeben von Hagen-Lenochau. Vom Haus- und Grundbesitzerverein zu Potsdam: Führer von Potsdam und Umgegend. Vom Quartaner C. Hoffmann: Prinz Eugen. Vom Primaner Köster: Neuer deutscher Jugendfreund, Band 45. Vom Vorschüler Tiemann: Göthe, Gedichte.

---

3. Die Hilfsbibliothek.

(Verwalter: Herr Oberlehrer Dr. Hasberg) besteht gegenwärtig aus 39 Bänden.

a) **Anschaffungen**: —

b) **Geschenke**: Von dem wissenschaftlichen Hilfslehrer Herrn Möller: Plötz-Kares Elementarbuch der französischen Sprache. Von dem wissenschaftlichen Hilfslehrer Herrn Sprecker: Harms und Kallius, Rechenbuch. Vom Direktor: Monod, Allemands et Français. Thiers, Expédition de Bonaparte en Egypte. Gardiner, Historical Biographies. — Meyer und Nagel, Deutsches Lesebuch, von der Verlagshandlung.

---

4. Die physikalische Sammlung.

(Verwalter: Herr Oberlehrer Dr. Penseler).

a) **Anschaffungen**: Zerlegbares Telephon mit orillierendem Induktorium, 2 Mikrophone, Feldwinkelmesser nebst Stativ, Meßtischplatte.

b) **Geschenke**: —

5. Die chemisch-mineralogische Sammlung.

(Verwalter: Herr Oberlehrer Dr. Penseler).

a) **Anschaffungen**: Bechergläser, Kochflaschen, Retorten, Reagiercylinder, Trichter, Glasröhren, Glasschalen.

b) **Geschenke**: Steine und Erze von: Primaner Clasing, den Sekundanern Danielsen, Dreyer, den Quartanern Schäffer, Thiessen, T. Breckwoldt, Benecke, dem Quintaner Möller, dem Sextaner Schober und dem Vorschüler Tiemann.

6. Die naturwissenschaftliche Sammlung.

(Verwalter: Herr Becker).

a) **Anschaffungen**: —

b) **Geschenke**: Von Frau Dr. Altona: Schädel von Wiesel, Iltis und Marder. Von Fräulein Nadolni: Flossen vom fliegenden Fisch. Von Herrn J. Lilienthal: Haubentaucher, Ringeltaube, Kiebitz und Käfer. Von Herrn Konsul Carstens: 25 Obstbüchlein. Von Herrn Beutnagel: Pfeile und Schneckenhäuser; Von Herrn A. von Destinon: Rohgummi und Palmkernnuß. Von Herrn C. A. Hoffmann: Gartenzeitung. Vom Direktor: Der praktische Ratgeber im Obst- und Gartenbau. Von Dr. Altona: Anschauungsmittel für Kakao-, Senf- und Stärke-Bereitung. Von Frau Dr. Schmiedekam: Muscheln, Rückgrat eines Haifisches, Nest, Motte mit Gama. Von Herrn Kapitän Harms: Fötus eines Kängurus, Eisbär aus Wallfischzahn geschnitzt. Von den Sextanern: Schober: Schneckenhäuser; Kahlke: Paradiesvogel; Jensen: Chinesische Schuhe, Hülsen: Seekraut. Von den Quintanern: Möller: Muscheln, Teile einer Schildkröte, Iser: Säge eines Sägefisches; Dreyer: Ringelnatter. Von den Quartanern: Teegen: Taschenkrebs; Seiffert: Wallfischwirbel; Rodop: Muscheln; J. Kröger: Schlangen; Straußenei, Heuschrecken, Muräne, Pfefferbaumzweig mit Körnern; von Bockel: Ricinus-Kapseln. Von den Tertianern: Schade: Springbohnen, Kahlke: Kanoe; Geckler: Schmetterlinge; Schwanz einer Klapperschlange. Vom Sekundaner Dreyer: Rahmen von St. Thomas. Von den Vorschülern: Möller: ein Sperber; H. Breckwoldt: Muscheln.

7. Die Sammlung der Realien für den neusprachlichen Unterricht.

(Verwalter Herr Oberlehrer Dr. Altona).

a) **Anschaffungen**: Beecher-Stowe, Uncle Tom's Cabin. Defoe, Robinson Crusoe; The Arabian Nights; The Royal Reader, 6 Vols; The Paragon Readers, 6 Vols; The Citizen Reader, 1 Vol. Fry, London in 1895; The Official Guide to the London, North Western and Midland Railway, 2 Vols. Whitaker's Almanack, 1896. Besant, London. Cassel, History of England (Part 1). Carte de France. Nouvelle Carte de France. Je ein großes Wandbild von Paris und London. Etudes de Types militaires. La France en Images. Album militaire. Verschiedene Photographien von hervorragenden französischen Staatsmännern, Feldherren, Fürsten, Dichtern. 35 Photographien von Paris und Umgegend.

b) **Geschenke**: Vom Direktor: Verschiedene Nummern des Graphic und der Illustrated London News. Illustr. Account of Stockton. Katalog für die engl. Ausstellung in Hamburg 1896. 1 Schachtel mit franz. u. engl. Münzen. Scribe, Bataille des Dames. Souvestre, Le Chevalier de Lorraine. Von Herrn Dr. Altona: John Farmer, Gaudeamus. Hymus for the Manchester Grammar School.

Railway Time Tables. Longman's, School Geography. The Ludgate Monthly. The Queen's English. Verschiedene Nummern des Strand Magazine. Bild der Oriental Line ot Steamers. Bild (mit Glasrahmen) von Fry's Cocoa. Specimens of steel pens, lead pencils, pins, needles für den Anschauungsunterricht. Le Sage, Gil Blas. La Sainte Bible. Guide du Chemin de Fer de L'Est. Von Herrn Carl Roth: 4 Jahrgänge des Graphic in wertvollem Einbande. Vom Primaner Clasing und Quartaner Davis je ein Heft des Strand Magazine.

8. Die Sammlung für den Religions-, Anschauungs-, Geschichts- und Geographie-Unterricht.

(Verwalter: Herr Möller.)

a) **Anschaffungen**: Müller-Fröbelhaus, Anschauungsbilder für den geographischen Unterricht. Lehmann, 3 geographische Charakterbilder. Eschner, 3 technologische Wandtafeln.

b) **Geschenke**: Von Herrn Gemeindevorsteher Sibbert: Ansicht der Kieler Ausstellung. Von Herrn Sekretär Pahren: Das Niederwalddenkmal (Federzeichnung). Von Herrn Dr. Penseler: Ansichten von Lüneburg. Von Herrn Lehmann: Grundriß der Sexta, Grundriß des Schulgebäudes und Schulgrundstückes. Von Herrn Lotsen Behrmann: Karte zu Nansens Nordpolfahrt.

Die Bildersammlung für den geographischen und geschichtlichen Unterricht wurde bereichert durch Geschenke von Herrn Buchhändler Roth, dem Direktor, Primaner Klasing, Sekundaner Wehde, den Tertianern Philippsen, Körner, Kahlke, Külper, den Quartanern Benecke, Thiessen, Reimers, Davis.

9. Die Sammlung für den Zeichenunterricht.

(Verwalter: Herr Zeichenlehrer Lehmann.)

a) **Anschaffungen**: Vorrichtung zum Aufhängen der Körper, Gestell für Reißbretter, 2 Borde, 1 Reißzeug, 1 Reißschiene.

b) **Geschenke**: Fräulein A. und M. von Winterfeld, Herr E. Kühl: Schiffsmodelle. Herr Sahling: Gypse. Der Direktor: Eine Anzahl Bilder aus dem Klassischen Bilderschatz. Die Schüler: Schau, Philippsen, Klasing, Hülst, Hüttich, Möller, Bohn, Lindemann, Reese, Christiansen, Eggers, Rodehorst, Dreyer, Pfeffer, Kröger, Kahlke, Breckwoldt, Wehde, Körner, Struve, v. Appen schenkten verschiedene Naturgegenstände und Davis ein von ihm gefertigtes Modell des großen Rades in Earl's Court, London.

10. Die Sammlung für den Turnunterricht.

(Verwalter: Herr Vorschullehrer Planert.)

a) **Anschaffungen**: 1 Faustball, 2 Schlagbälle aus Leder und (von einem Teile des Reinertrags der Abendunterhaltung vom 16. Januar) eine Jahnbüste.

b) **Geschenke**: 1 Fußball vom früheren Realschüler Adrian Metkalf aus London. 1 Luftpumpe zum Aufpumpen der Fußbälle vom Direktor.

11. Die Sammlung für den Gesangunterricht.

(Verwalter: Herr Vorschullehrer Oehlerking.)

a) **Anschaffungen**: Grell, 3 stimmige Motetten. 1 Partitur und 60 Einzelstimmen. Bortniansky, Gr. Doxologie, 1 Partitur und 32 Einzelstimmen. 16 Instrumente zur Aufführung von Kindersymphonien. 1 Geigenbogen. 8 Violinsaiten.

b) **Geschenke**: Von Frau Direktor Kirschten: 1 Taktierstock. Vom Direktor: Ballien. Deutscher Liederschatz, 2. Teil. Frese, Hohenzollernsang. Richter I, Lehrbuch der Harmonielehre und Aufgabenbuch. Vom Gesanglehrer Herrn Oehlerking: Seitz, 3stimmige Chorgesänge, Diehl, 30 Choräle, Motetten, geistl. Gesänge. Linnarz, Liederbuch, 3 Hefte. 3stimmiger Satz der gr. Doxologie v. Bortniansky, 3stimmiger Satz des deutschen Flaggenliedes v. Thiele.

VI. Stiftungen, Unterstützungen und Geschenke.

Der erste Stipendienfonds, welcher durch die Hälfte des Reinertrags der Abendunterhaltung vom 16. Januar vermehrt wurde, beträgt jetzt 247 Mk. 35 Pf., die Stiftung ehemaliger Schüler 40 Mk. 35 Pf., der Fahnenfonds 101 Mk. 70 Pf.

Außer den in den früheren Abschnitten aufgeführten Geschenken erhielt die Anstalt ferner zwei Oeldrucke (Kaiser Wilhelm I. und Friedrich III.) von Frl. A. und M. von Winterfeld, ein Gruppenbild des Kollegiums von den Lehrern, Gruppenbilder der Prima, Sekunda, Tertia, Quarta, Quinta, Sexta, 1. und 3. Vorschulklasse von den betreffenden Klassen und ein Gruppenbild des Lehrerkollegiums von den Schülern der Quinta.

Zur Erinnerung an die Doppelfeier vom 22. März stifteten die Gemeindevertretungen von Blankenese und Dockenhuden eine Göthebüste und drei Bilder (Friedrich den Großen, Friedrich Wilhelm III. und den großen Kurfürsten). Aus demselben Anlasse bewilligte das Kuratorium 300 Mk. zur weiteren Vermehrung der Sammlungen. Das Königliche Provinzial-Schulkollegium in Schleswig endlich schenkte 28 Abzüge des Facsimile-Drucks der von Kaiser Wilhelm I. gemachten Abschrift des Beckerschen Rheinlieds; der Verfügung zufolge kam ein Exemplar in die Lehrerbibliothek, die übrigen wurden unter würdige Schüler verteilt.

Bei der Veranstaltung ihrer Ausflüge unterstützten die Anstalt die Herren Gemeindevorsteher Sibbert hier und Hofbesitzer Gätgens-Dockenhuden, bei der Veranstaltung der Abendunterhaltung und Feier am 22. März Herr W. Maaß in Hamburg, der auch diesmal ein Pianino zur Verfügung stellte, das Kuratorium, welches die Deckung der Auslagen übernahm und für die Ausschmückung der Aula sorgte und Herr Gastwirt von Appen hier, der uns seine große Kaiserbüste lieh.

Allen denen, welche die Schule durch Gaben und Geschenke bereichert oder ihr anderseits Dienste erwiesen haben, beehrt sich der Unterzeichnete im Namen der Anstalt hiermit seinen verbindlichsten Dank auszusprechen.

VII. Mitteilungen an die Schüler und deren Eltern.

Aus der auf Seite 15 erwähnten Verfügung vom 9. November 1896 bringe ich hiermit folgendes zur Kenntnis der Eltern oder deren Stellvertreter:

Nach dem von der Königlichen Wissenschaftlichen Deputation für das Medizinalwesen abgegebenen Gutachten kann ein sechsstündiger **zusammenhängender Unterricht** nur als äußerster Notbehelf zugelassen werden; jedenfalls ist dann eine längere Zwischenpause vor der letzten Unterrichtsstunde erforderlich, doch ist auch die Auswahl und Lage der zugelassenen fünf wissenschaftlichen Stunden und einer Turnstunde gewissenhaft zu beachten.

An unserer Anstalt, wo bekanntlich die geschlossene Schulzeit bis auf weiteres versuchsweise eingeführt ist, sind von Anfang an die wissenschaftlichen Fächer durch Singen, Schreiben, Zeichnen und Turnen getrennt worden. Die Pausen betragen nach der 1. Stunde 5, nach der 2. 10, nach der 3. 20, nach der 4. 10 und nach der 5. 15 Minuten.

Nach den bei Knaben von 9—14 Jahren angestellten Erhebungen hat, nach dem Berichte der oben erwähnten Deputation, das **Gewicht der Schulmappen** zwischen 5 und 6 Pfund geschwankt, in vielen Fällen jedoch auch 7,2—8,3 Pfund betragen, ja sogar die Maximalhöhe von 9½ Pfund erreicht; dabei ist auch festgestellt worden, daß der „mitgeschleppte Ballast", d. h. für den Tag nicht gebrauchte Bücher und